



Golfverein

Schwinghammer wurde die Frage durch Stimmzettel entschieden. Die Entscheidung fiel zugunsten von Latschendorfer aus. Auf Antrag von P. Marcellus und Herrn Venz wurde die Entscheidung einstimmig gemacht. Auf Antrag des Sodm. P. Rudolph und des Herrn Poltestesi wurde die Zeit für Abhaltung des katholischen Tages dem Diözesan-Präsidenten überlassen. Derselbe bestimmte die zwei Tage, den 8. und 9. Juli, was dann einstimmig befaßt wurde. — Auf Antrag der Herren Poltestesi und Lange wurde beschlossen, daß, wenn die neuen Statuten fertig sind, sie in deutscher und englischer Sprache gedruckt werden sollen. — Auf Antrag der Sodm. Herren P. Marcellus und P. Fridolin wurde beschlossen, daß ein Komitee von drei Männern sich mit der Frage der Einführung einer Diözesan-Bibliothek befassen und in der nächsten Versammlung berichten sollten. Die Sodm. Herren P. Peter und P. Marcellus, und Herr Hargarten wurden als Mitglieder dieses Komitees vorgeschlagen und erwählt. Der Antrag des Herrn Generalleiters, daß ein Generalsekretär für den Volksverein aufgestellt werden solle, der sich ganz der Aufgabe widmen könne, alle Ortsgruppen zu besuchen, um zu organisieren und reges Leben in denselben zu erhalten, wurde abgelehnt, soweit dieser Diözesan in Betracht kommt. — Hierauf wurde auf Antrag des Sodm. P. Marcellus und Herrn Venz die Versammlung vertagt. A. B. Venz, Diözesan-Schriftführer.

St. Peters-Kolonie.

wurde er durch Affloration in die Legislatur von Zosetatschendon gewählt. Im 1908 wurde er abermals erwählt, resignierte aber seinen Sitz nach einigen Monaten, um als Mandat für das Parlament der Dominion aufzutreten, dem er dann für eine Reihe von Jahren angehörte. Vom Jahre 1917 an diente er als Armeearzt auf den Schlachtfeldern Europas. Nach Beendigung des Krieges kehrte er für kurze Zeit nach Humboldt zurück, brachte dann einige Zeit in Toronto zu und siedelte schließlich nach dem südlichen Klima von Florida über, wo er als Spezialist für Augen und Ohrenkrankheiten praktizierte. Dr. Neely steht bei allen Klassen der Bevölkerung dieser Gegend in gutem Andenken.

Humboldt. Am Freitag, dem 15. Mai, wird um 8 Uhr für die verstorbenen Mitglieder der Gemeinde ein Requiem Hochamt gefungen werden. — Am kommenden Sonntag werden die Mitglieder des Volksvereins während des Hochamtes gemeinschaftlich zur hl. Kommunion gehen. — Mrs. A. J. Simons, ein treues Mitglied des Kirchendores, ist nach längerer Abwesenheit wieder zurückgekehrt. Sie verbrachte die letzten 18 Monate bei Verwandten in Louisiana und Scarborough, Ont. — Mr. Wm. Vestie siedelte nach Frazer Lake B. C., über, wo er in Mr. S. D. Plad's Sägemühle eine Stellung als Ingenieur angenommen hat. Mrs. Vestie, eine der Lehrkräften an der Separatichule, wird ihre Stellung in der Schule behalten.

Humboldt. Im St. Elisabeths Hospitale traten in der letzten Woche 14 neue Patienten ein, darunter: Mrs. A. Vorterskamp und Mr. Hubert Schlitz von Zulda; Mr. Jao Gollum und der junge Philipp Jao von Annabehn; Mrs. Mary Maier, Mr. Wm. Miller und Mrs. J.

Buchard von Dumboldt; Mrs. Ann
Zip von Lefe Lenore und der klein
Erwin Rath von Minnier. Opera
tionen wurden 3. Unterleudungen mit
Möntgen Strahlen 3 und Behandlun
gen mit der Quarslampe 5 vorge
nommen. Am Ende der Woche ver
blieben 24 Patienten unter Ver
pflegung.

Freitag. Am Sonntag, dem 10.
Mai, wurde in Rom die feierlich
Seligsprechung von 16 Urfulinen
13 Schwestern von der Erigen An
betung, 2 Zisterzienserinnen und ei
ner Benediktinerin, die in der frau
jössigen Revolution zu Crange
Frankreich, um des Glaubens will

Münster. Hr. Wm. Groß, Agent für die Western Church Furniture & Supply Co., von Regina, der gewöhnlich im Interesse des Geschäftes die St. Peters Kolonie bereift, besuchte in dieser Woche das Koloniatum und Kloster.

Marburg. Innerhalb der letzten drei Wochen wurden dahier 5 Kinder getauft: 2vo, der Sohn von Mr. & Mrs. Lorenz Weber; Benedict, der Sohn von Mr. & Mrs. S. Morris; Francisca, die Tochter von Mr. & Mrs. Frank Strube; Bernhard, der Sohn von Mr. & Mrs. Wm. Walz, und Hilfrid, der Sohn von Mr. & Mrs. Heinrich Bauer. Seit Neujahr wurden in der hiesigen Kirche bereits 10 Kinder getauft, ein erfreulicher Zuwachs für die Gemeinde.

St. Gregor. Die hiesige Ortsgruppe des Volksvereins bleibt ihrem Vorfatze getreu, von Zeit zu Zeit den Mitgliedern der Gemeinde und auswärtigen Besuchern eine gute Unterhaltung zu bieten. Die nächste Unterhaltung wird am Abende von Christi Himmelfahrt, dem 21. Mai, um 8 Uhr in der Vereinshalle stattfinden. Die Auswahl der Stücke, Rollen und Spieler ist Garantie dafür, daß jeder Besucher auf seine Rechnung kommen wird.

Annahme. Herr Paul Lohmuth hatte den Auftrag erhalten, eine Versammlung einzuberufen, um Delegaten zu wählen für die in nächster Zeit stattfindende Konvention der Liberalen Partei. Diese Versammlung fand gestern Samstagabend in der Halle statt. Herr Dierkes, unser Abgeordneter im Parlamente der Provinz, war auch anwesend. Als Delegaten wurden die Herren Joseph Stangel und Joseph Pittmann erwählt.

Watson. Herr Joseph Lodinger, der die letzten 18 Monate in Seattle, Wash., verbrachte, kehrte in der vergangenen Woche wieder nach Watson zurück. — Mr. Patrick Gleason, dessen Hochzeit vorige Woche gemeldet wurde, in Lehrer in Kronau, Sask. Dorthin kehrte er am 5. Mai mit seiner jungen Frau zurück.

Vorfeld. Am ersten Sonntage im Mai wurde hier für die Jungfrauen der Verein der Marienfinder gegründet. Fr. Anna Wölbe wurde als Präsidentin ernannt, Fr. Maria Hauber wurde als Vize-Präsidentin und Fr. Alara Sagen als Sekretärin und Schatzmeisterin ernählt. Die feierliche Aufnahme in den Verein wird später erfolgen, sobald die langmonatige Errichtung des Vereins nach den Regeln der Kirche erfolgt ist. Die der Maidandacht wurde am 3.

Krei bei Herrn Georg Neuenberg eine Verammnung des Volksvereins gehalten. Nach der Verammnung gab es eine unterhaltliche Kartenpartie, wobei von den weiblichen Zeilen, Herrn Frau M. Waldbilla und Zrl. M. Santen, von den männlichen Zeilnehmern Herr Franz Lopinski und Herr Peter Santen die Preise erhielten. Den besten Preis jedoch, den für „Ion's hand“ erhielt Herr Johann Jungwirth. Der Sochin, P. Fridolin und Zrl. M. Schlosser, die im Spiele die Note „ungenügen“ verdieneten, erhielten als Trost auch einen Preis.

Pilger. Am Pfingstfest, dem 31. Mai, ward der Gemeinde Pilger eine hohe Ehre zuteil werden. Der Sochin, Joseph Des Mutter wird an diesem Tage sein erstes feierliches Sochant (Gott segne Herrn ausdauern. D

Glaubigen von nah und ferne sind zu dieser Primitivfeier herzlich eingeladen. Der Seer Primitivant in der Sohn der Eheleute Pius und Katharina Mutter. Leider hat der Vater die kommende Feier seines Sohnes nicht mehr erlebt, er starb bereits vor 6 Jahren. Die Mutter wohnt mit 3 von ihren Kindern noch in Bilger. Der Secho. Herr machte seine Studien im St. Charles' Seminary zu Carthage, Ohio, wo er am 24. Mai die Priesterweihe empfangen wird. Sein Bruder Pius studiert im Seminar zu St. Paul, Minn. Die Zeit seiner Priesterweihe ist auch nicht mehr ferne. Damit die vielen

Spalding. Zu der Kirche der hl. Familie wurde am 3. Mai ein Kind der Familie Joseph Vandal auf den

Ramen George Alfred getauft. Mr. und Mrs. Gauthier waren die Taufpaten.

Naicam. Hier wurde vom Hochw. P. Christofomus eine neue Gemeinde organisiert. Der hl. Georg wurde als Patron erwählt.

Dankagung.
Die Unterzeichnete wünscht hiermit allen jenen ihren wärmsten Dank auszusprechen, welche sie in den Tagen ihrer Krankheit durch ihre liebevolle Theilnahme und ihre Gebete getröstet haben.

Mrs. Mar Bauer,
Dumboldt, Zasl.

Kirchliches.

Ein d. arzt (Winchur?) R. C.
Eine nichtkatholische Zeitung der
Ver. Staaten vermittelt uns die
Nachricht, daß, in diesem Orte seit 15
Jahren die Katholiken und Prote-
stanten unter demselben Dache ihren
Gottesdienst abgehalten haben; kürz-

Ich seien sie übergenommen, gemeinsam eine neue Kirche zu bauen. Die Zeitung überdrückt diese Nachricht mit dem Titel: „Wahrer Religionsfriede.“ — Es ist schwer zu sagen, ob diese Nachricht auf Wahrheit beruht. In dem Catholic Directory, das die Namen aller Priester und Kirchen enthält, findet sich kein Lindhurst in North Carolina. Es findet sich aber ein Pinehurst als eine der vier auswärtigen Missionen, die von dem Priester von Southern Pi-

des verliehen werden. Was dem rathkatholischen Zeitungsmanne als das Ideal vorkommt, ist natürlich dem katholischen Standpunkte aus eine sehr traurige Lage. Nur außer die Armut oder ein ähnlicher Grund kann die Kirche bewegen, ein solches Uebereinkommen für die Tauer einer irrigen Follage zu tolerieren; von einer positiven Billigung kann nie die Rede sein. Aehnliche Regulierungen sind hier und dort aus der großen Glaubensspaltung in Europa

Münster Getreidepreise:

Wittmoed, den 13. Mai 1925

	Stress	Track
Beizen No. 1 Northern	1.52	1.69
No. 2	" 1.48	
No. 3	" 1.42	
No. 4	" 1.28	
No. 5	" 1.13	
No. 6	" .91	
Futter	" .79	
No. 1 Rejected	1.35	
No. 2	" 1.31	
No. 3	" 1.26	
Dajer No. 2 C.W.	1.43	.55
No. 3 C.W.	1.38	
No. 1 Futter	1.34	
No. 2 Futter	1.31	
Rejected	1.28	
Gerste No. 3 C.W.	.72	.88
No. 4 C.W.	.67	
Rejected	.62	
Futter	.60	

BARGAINS at Yoerger's Hardware

Carriage & Machine Bolts at Mail Order House Prices

Assortment No. 1—50 Bolts from $\frac{1}{4} \times 1\frac{1}{2}$ to $\frac{1}{2} \times 6$	\$1.15
“ “ 2—50 Bolts “ $\frac{5}{16} \times 2$ to $\frac{1}{2} \times 5$	1.45
“ “ 3—100 Bolts “ $\frac{1}{4} \times 2$ to $\frac{3}{4} \times 5$	1.65
“ “ 4—100 Bolts “ $\frac{1}{4} \times 1\frac{1}{2}$ to $\frac{1}{2} \times 7$	1.95

White Star	White in Gallon Cans	4.75
PAINTS	Colors in Gallon Cans	4.50
	Red Barn Paint, Best Quality, in 1 & 5 Gal. Cans, 1.90 per Gal.	

Garage Specials in
USED FORD CARS

The above cars are all in good mechanical condition.

Garage Phone 77 **J. G. Yoerger** Hardware Phone 46

